



HARPYIE UND QUETZAL IM FOKUS

Fotoreise durch das Naturparadies Panama

Highlights

- ▶ Tierfotografie auf Regenwaldpfaden und Baumwipfelbrücken
- ▶ Quetzale und Orchideen im Nebelwald von Boquete
- ▶ Wanderung zum Brutbaum der Harpyie
- ▶ Beobachtung von Brüllaffen im Gamboa-Regenwald
- ▶ Im Einbaum und zu Fuß entlang des Camino Real

Fakten

Dauer:	13 Tage
Teilnehmer:	6-12
Reiseleitung:	deutsch
Schwierigkeit:	▲▲▲▲▲
Übernachtung:	🏠 ▲ 🚶 🚢
Tourcode:	PANFOT

ab 4990 EUR inkl. Flug

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Monika Zimmermann

Verkauf & Beratung Mittelamerika, Karibik

Telefon: +49 351 31207-143

E-Mail: m.zimmermann@diamir.de

DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- ▶ Training und Tipps zu Tierfotografie im Regenwald
- ▶ Fotomomente beim Nest einer Harpyie im Chagres-Nationalpark

Termine 2025

Heute buchen und 3% Frühbucherrabatt auf die Reiset termine ab dem 27.01.2025 erhalten!

27.01.2025 – 08.02.2025 4990 EUR (EZZ: 800 EUR)



Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht.

Restplätze

Reiseleitung: Andreas Geh

Zusatzkosten

- ▶ Rail & Fly 1. Klasse: 150 EUR (ab 01.11.2024: 170 EUR)
- ▶ Rail & Fly 2. Klasse: 80 EUR (ab 01.11.2024: 90 EUR)
- ▶ Anderer Abflugort ab/an D/A/CH: ab 150 EUR

Reiseverlauf



1. Tag

Anreise nach Panama-Stadt

Sie fliegen nach Panama-Stadt. Nach der Landung werden Sie von Ihrem Reiseleiter empfangen und zum Hotel begleitet. Übernachtung im Hotel.

 Central Hotel Panama



2. Tag

Besichtigung der Stadt Panama und des Panamakanals

Am Morgen besuchen Sie die Altstadt, dieser Stadtteil ist UNESCO Weltkulturerbe und zeichnet sich durch prunkvolle Kirchen, ruhige Plätze und Parkanlagen und Gebäude aus der Kolonialzeit und dem 19. Jahrhundert aus, die mit ihrem Charme an die Altstadt von Havanna erinnern. Sie machen einen Altstadttrundgang. Von der Plaza de Francia ganz am Ende der Altstadt kann man spektakuläre Blicke auf die Skyline des modernen Bank- und Finanzzentrum von Panama-Stadt auf der einen und auf die Kanaleinfahrt sowie die Américas-Brücke auf der anderen Seite genießen.

Am Nachmittag besuchen Sie den Panamakanal. Von der Aussichtsplattform der Miraflores-Schleusen aus sehen Sie aus nächster Nähe, wie Schiffe durch die Schleusen fahren. Im IMAX-Kino des Besucherzentrums sehen Sie einen Film über die faszinierende Baugeschichte und die für den Betrieb des Kanals notwendige Technik. Danach fahren Sie weiter nach Gamboa, zur Gamboa Rainforest Reserve im Regenwald des Nationalparks Soberanía.

Das Gamboa Rainforest Reserve liegt am Fluss Chagres inmitten des Nationalparks Soberanía mit einer Terrasse mit wunderschönen Flussblick. Zu der Anlage gehören eine Faultierpflegestation und Ausstellungen zu Schmetterlingen, Fröschen und Orchideen. Des Weiteren bietet die Anlage zahlreiche Waldwege, ideal für Tierbeobachtung und Fotografie. In den Morgenstunden und vor der Abenddämmerung zeigt Andreas Geh der Gruppe die Besonderheiten der Tierfotografie im Urwald und hilft bei der Motiv- und Perspektivwahl im Urwald.

Es werden weitere Aktivitäten wie eine Seilbahnfahrt oder Zip-lining im Regenwald angeboten (Optionale Aktivitäten, Ausstellungen ca. USD 20 pro Person, Seilbahn oder Zipline USD 55 pro Person). Übernachtung im Hotel.

 Gamboa Rainforest Reserve  1×F



3. Tag

Tierbeobachtung im Gatunstausee und Wanderung im Regenwald

Am frühen Morgen machen Sie einen Bootsausflug am Gatúnsee. Sie fahren mit einem Boot auf den See ganz nahe an den riesigen Schiffen vorbei, die den Panamakanal durchqueren. Der tropische Regenwald bedeckt das gesamte Gebiet und Sie halten bei einigen kleinen Inseln auf denen Kapuzineraffen, Brüllaffen und Geoffroy-Perückenaffen in freier Wildbahn leben. Aus nächster Nähe beobachten Sie die freilebenden Affen und Sie können unvergessliche Momente erleben. Am Nachmittag machen Sie eine Wanderung/Spaziergang auf einem der Wege durch den Regenwald der Gamboa Reserve. Übernachtung wie am Vortag.

 Gamboa Rainforest Reserve  1×F



4. Tag

Vogelbeobachtung auf der Pipeline Road und Aussichtsturm im Regenwald

Am frühen Morgen geht es auf die weltberühmte Pipeline Road des Nationalparks Soberanía. Auf diesem Weg durch den Regenwald wurden Rekorde der Vogelbeobachtung aufgestellt und an einem Tag über 300 verschiedene Vogelarten gesichtet. Danach Besuch vom Panama Rainforest Discovery Center mit einem Aussichtsturm über dem Dach des Regenwaldes. Je nach Wetterbedingungen trainiert Andreas Geh am Abend die Gruppe mit seiner 6-Fragen-Technik die zentralen Aspekte der Gestaltung in der Naturfotografie und gibt Einblick in spezielle Techniken bei der Tier- und Vogelfotografie, die auf der Tour zur Anwendung kommen. Übernachtung wie am Vortag.

 Gamboa Rainforest Reserve  1×F



5. Tag

Wasservögel und Wandern auf dem Camino Real

Ein Aufenthalt im Regenwald ist ein außergewöhnliches Erlebnis, man kann die wunderschöne Abend- und Morgenstimmung genießen, im Fluss baden und mal richtig abschalten vom Trubel der Großstadt und des modernen Lebens.

Am Morgen Check-Out und Fahrt zum Alajuelasee, mit einem traditionellen Einbaum fahren wir dann weiter in das Dorf Quebrada Ancha. Vom Boot aus können Sie am Seeufer sehr viele Wasservögel und auch Reste vom Camino Real beobachten.

Dann gelangen Sie zum Dorf Quebrada Ancha, wo Sie sich mit einem köstlichen Mittagessen stärken und die Mittagsstunden zur Erholung nutzen. Das Dorf hat aktiv bei der Forschungsarbeit am Camino Real mitgearbeitet und einen Teil des Camino Real wieder zugänglich gemacht hat. Mit Ihrem Besuch unterstützen Sie ein Projekt des Dorfes zum Aufbau eines nachhaltigen Tourismus.

Am Nachmittag fahren Sie mit dem Einbaum weiter am See, und beobachten und fotografieren weitere Wasservögel, danach wandern Sie einen Teil des Camino Real. Es geht durch hügelige Landschaft, während der Wanderung erfahren Sie mehr über die Geschichte dieses Weges, von spanischen Konquistadoren, den Maultierkarawanen, Francis Drake und weiteren Piraten und sehen mehrere Male gut erhaltenes koloniales Kopfsteinpflaster des Camino Real. Auf dieser Tour sind einzigartige Landschaftsaufnahmen möglich.

Sie übernachten im Gemeinschaftshaus im Dorf, dort schlagen wir zusätzlich Zelte als Mosquito- und Insektenschutz für Sie auf. Es gibt gute sanitäre Einrichtungen bei der Unterkunft. Nach Einbruch der Nacht werden die Vogelspinnen aktiv und Sie besuchen einige Nester dieser faszinierenden Tiere und können spannende Fotos unter der Anleitung von Andreas Geh für Makro und Detailaufnahmen mit Beleuchtung machen. Übernachtung im Zelt.

 1×(F/M/A)



6. Tag

Vogelbeobachtung und Harpyie

Ein absoluter Höhepunkt erwartet Sie heute: Sie besuchen das Nest einer Harpyie. Die Harpyie ist eine der größten Greifvogelarten der Erde. Die Harpyie benötigt sehr große Gebiete für die Jagd und ist nur selten anzutreffen, bzw. zu fotografieren. Im Nationalpark Chagres bewohnt ein Paar schon seit geraumer Zeit diesen Brutbaum und die Beobachtung der Harpyie gelingt dort regelmäßig unter fachkundiger Begleitung, sowie in Abstimmung mit den Rangern vor Ort.

Am Morgen beobachten Sie Tucane, Tangare, Papageien und weitere tropische Vogelarten um das Dorf von Quebrada Ancha. Nach einem Brunch geht es mit dem Einbaum weiter in das Dorf La Bonga. Das Boot bringt Sie entlang des Pequeniflusses zum Dorf, von dort starten Sie eine ca. zweistündige Wanderung zum Brutbaum der Harpyie. Sie beobachten die Harpyie am Nachmittag, bei passenden Lichtverhältnissen. Vor Einbruch der Dämmerung fahren Sie nach La Bonga zurück. Falls es mit der Beobachtung der Harpyie nicht geklappt hat, übernachten Sie in La Bonga, um am Morgen einen neuerlichen Versuch zu wagen, ansonsten fahren Sie in das Dorf Quebrada Ancha zurück.

Übernachtung wie am Vortag.

 1×(F/M/A)



7. Tag

Dorf der indigenen Embera oder Harpyie-Beobachtung

Den heutigen Tag haben Sie zur Verfügung, um nochmal unser Glück beim Brutbaum der Harpyie zu versuchen. Ansonsten fahren Sie zu den Emberaindianern, die am Ufer des Pequeniflusses leben. Sie fahren wieder mit einem traditionellen Einbaum. Die Embera siedeln traditionell in einfachen Pfahlbauten am Flussufer, und leben von Subsistenzlandwirtschaft und Fischfang. Sie fahren zum Dorf der indigenen Gemeinschaft und tauchen in die Kultur und das Leben der Embera ein und essen ein traditionelles Mittagessen. Danach können Sie die Medizinpflanzen im Regenwald kennenlernen. Am Nachmittag fahren Sie wieder nach Panama-Stadt zurück. Übernachtung im Hotel.

 Plaza Paitilla Inn

 1×(F/M)



8. Tag

Orchideen und Quetzal im Nebelwald

Am Morgen fliegen Sie mit einem Inlandsflug von Panama-Stadt nach David, von dort fahren Sie in das Hochland der Provinz Chiriquí mit dem Volcán Barú (3.475 Meter), dem höchsten Berg Panamas. Das Hochland mit seinem Vulkangestein ist sehr fruchtbar, Kaffee, Orangen, Zuckerrohr und Tabak gedeihen prächtig. Vom Flughafen David geht es nach Cerro Punta, hier besuchen Sie zuerst die Finca Dracula, eine Orchideenfarm mit mehr als 1500 verschiedenen Orchideenarten. Im Anschluss besuchen Sie die beeindruckenden Nebelwälder des Biosphärenreservats „La Amistad“ (Freundschaft auf Spanisch), ein grenzüberschreitendes 400.000 Hektar großes Schutzgebiet in Panama und Costa Rica. Der Besuch führt Sie durch die stimmungsvollen Bergnebelwälder des Parks. Die Wanderung führt Sie an einem idyllischen Gebirgsfluß vorbei. Mit etwas Glück können Sie sogar den Quetzal sehen, den legendären Göttervogel der Azteken und Maya. Übernachtung im Hotel.

🏠 Hotel Bambito By Faranda Boutique, A Member Of Radisson Individuals

🍷 1×F



9. Tag

Vogelbeobachtung und Sonnenuntergang auf dem Vulkan über zwei Weltmeeren

Am Morgen machen Sie einen Spaziergang in den Bergwäldern, um die lokale Vogelwelt zu erkunden und zu fotografieren. Danach Frühstück und Fahrt nach Boquete. Von Boquete fahren Sie um 12:45 Uhr zum Gipfel des Volcan Barú, mit 3.475 Meter der höchste Berg Panamas. Sie fahren mit Allradfahrzeugen die raue Schotterstrasse zum Gipfel. Unterwegs machen Sie einen Halt zum Mittagessen und auch weitere Stopps, um mit einem lokalen Guide die Vogelwelt zu fotografieren. Sie sind am späten Nachmittag am Gipfel und können einen spektakulären Sonnenuntergang genießen. Der Blick von hier ist unbeschreiblich. Bei Wetterglück liegen Ihnen gleich zwei Weltmeere zu Füßen und Sie können einige spektakuläre Fotos machen.

🏠 The Inn at Palo Alto

🍷 1×F



10. Tag

Hängebrückenweg durch den Nebelwald der Quetzale

Am Morgen fahren Sie zur Boquete Tree Trek Lodge und machen einen Spaziergang durch die Baumkronen. Dabei gehen Sie über Hängebrücken, die hoch durch die Baumkronen führen, und lernen den Bergregenwald aus nächster Nähe kennen. Im Monat Februar befinden sich in diesem Waldgebiet sehr viele Quetzale, und Sie haben eine weitere Möglichkeit, diesen beeindruckenden Vogel zu fotografieren. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Sie können eine Kaffeeplantage besuchen, eine Zipline Tour machen oder den Ort Boquete kennenlernen. Übernachtung wie am Vortag.

 The Inn at Palo Alto  1×F



11. Tag

Vogelbeobachtung und Rückflug nach Panama-Stadt

Am Vormittag machen Sie eine weitere Wanderung zur Vogelbeobachtung und besuchen z.B. den Pipeline Trail, der entlang einer Wasserleitung führt, und beobachten die lokale Vogelwelt. Am frühen Nachmittag fahren Sie nach David und es geht mit dem Flugzeug zurück nach Panama-Stadt. Übernachtung im Hotel.

 Plaza Paitilla Inn  1×F



12. Tag

Anconberg und Rückflug

Am Morgen wandern Sie auf den Anconberg mit einem wunderschönen Ausblick auf die Altstadt und den Panamakanal. Danach haben Sie noch etwas Zeit in Ihrem Hotel. Optional besuchen Sie auf dem Weg zum Flughafen noch die Ruinenstätte von Alt-Panamá, die erste europäische Stadt am Pazifik. Die Stadt wurde im Jahre 1519 gegründet und befindet sich etwa 10 km östlich von Panama-Stadt (UNESCO Weltkulturerbe). Heute zeugen noch einige Ruinen sowie der gut erhaltene Kirchturm von der einstmaligen Bedeutung dieser Siedlung. Im Jahre 1671 wurde die Stadt bei einem Angriff durch den englischen Piraten Henry Morgan vollkommen zerstört. Transfer zum internationalen Flughafen und Rückflug nach Deutschland.

 1×F



13. Tag

Ankunft in Deutschland

Sie landen gegen Abend in Deutschland.

Leistungen

- ▶ Linienflug ab/an Frankfurt nach Panama-Stadt und zurück mit KLM oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class (nach Verfügbarkeit; Flugzuschlag möglich)
- ▶ Inlandflüge Panama-Stadt – David – Panama-Stadt
- ▶ DIAMIR-Fotoreiseleitung durch Andreas Geh
- ▶ alle Fahrten laut Programm
- ▶ Alle Eintritte laut Programm
- ▶ 9 Ü: Hotel im DZ
- ▶ 2 Ü: Zelt
- ▶ Mahlzeiten: 11×F, 3×M, 2×A

nicht in den Leistungen enthalten

- ▶ nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- ▶ optionale Ausflüge
- ▶ Persönliches
- ▶ Trinkgelder



Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 6, bei Nichterreichen Absage durch den Veranstalter bis 28 Tage vor Abreise möglich

Bitte haben Sie Verständnis, dass die auf dieser Reise beschriebenen Tierbeobachtungen nicht garantiert werden können. Es handelt sich um intensive Naturerlebnisse mit freilebenden, wilden Tieren, deren Verhalten nicht zu 100% vorhersagbar ist. Im unwahrscheinlichen Fall keiner Sichtung ist dennoch keine Reisepreis-Erstattung möglich. Wir und unsere Partner vor Ort setzen jedoch all unsere Erfahrung und Kenntnisse ein, um bestmögliche Sichtungschancen zu erreichen.

Bei der direkten Einreise aus Deutschland wird kein Nachweis einer Gelbfieberimpfung verlangt, aber die Impfung wird allen Reisenden dringend empfohlen, die nach Aruba, Bahamas, Bolivien, Bonaire, Ecuador, Guyana, Honduras, Jamaica oder Nicaragua weiterreisen.

Anforderungen

Aufgeschlossenheit gegenüber anderen Mentalitäten, Sitten und Gebräuchen ist Voraussetzung für ein gutes Gelingen der Reise.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.